

WORKSHOP

Erwerbstätigkeit – Engagement – Partizipation: Teilhabe älterer Menschen auf dem internationalen Prüfstand

Donnerstag, 29.11.2018, 11.00 – 16.00 Uhr
Internationaler Bund, Valentin-Senger-Straße 5,
60389 Frankfurt am Main



Die gesellschaftliche Teilhabe älterer Menschen hat in der internationalen Seniorenpolitik einen hohen Stellenwert. Dabei stehen insbesondere die Erwerbstätigkeit und das bürgerschaftliche Engagement im Alter als wichtige Formen der sozialen Teilhabe im Fokus. Die Zugänge sowie die Mitbestimmungs- und Partizipationsmöglichkeiten sind jedoch im internationalen Vergleich unterschiedlich. Wie kann die Teilhabe älterer Menschen weltweit gefördert werden?

Der Workshop beleuchtet die Partizipation älterer Menschen aus internationaler Perspektive und lädt zum Erfahrungsaustausch ein.



▶ 11:00 Uhr

Begrüßung und Einstieg

▶ 11:15 Uhr

**Die „Europäische Säule sozialer Rechte (ESSR)“:
Partizipation älterer Menschen fördern**

Philippe Seidel Leroy, Policy and EP Liaison Officer, AGE Platform Europe

▶ 11:45 Uhr

**Bezahlte und unbezahlte Arbeit:
Möglichkeiten und Grenzen sozialer Teilhabe im Alter**

Dr. Claudia Vogel, Leiterin Deutscher Alterssurvey,
Deutsches Zentrum für Altersfragen (DZA)

▶ 12:15 Uhr

Diskussion

▶ 13:00 Uhr

Mittagsimbiss

▶ 14:00 Uhr

**Ältere Menschen als Teil der Gesellschaft:
Entwicklungen in der europäischen Seniorenpolitik**

Dr. Ralf-René Weingärtner, Referatsleiter Familie, Senioren, Frauen und Jugend
in der Ständigen Vertretung bei der Europäischen Union

▶ 14:30 Uhr

Wie kann die Partizipation älterer Menschen weltweit gefördert werden?

Es diskutieren:

- **Ronny Geißler**, Referent Behindertenhilfe und Seniorenarbeit,
Internationaler Bund
- **Frank Hauser**, Generalsekretär, European Network of Green Seniors (ENGs)
- **Barbara Wurster**, Ministerialrätin, Bundesministerium für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

▶ 15:15 Uhr

**Partizipation in transnationalen Projekten:
Das Projekt „Brot verbindet“ in der Donauregion**

Carmen Stadelhofer, Danube-Workers for Europe e.V. (DANET), Institut für
virtuelles und reales Lernen in der Erwachsenenbildung an der Universität Ulm (ILEU e.V.)

▶ 15:30 Uhr

Resümee und Ausblick

▶ 16:00 Uhr

Ende

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Internationalen Bund statt.

ANMELDUNG



Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Um schriftliche Anmeldung per E-Mail wird gebeten: Silke Leicht, leicht@bagso.de.

Allgemeiner Hinweis

Während des Workshops werden Fotos gemacht. Die Fotos können später zu Dokumentationszwecken im Internet oder in Printmedien veröffentlicht werden.

Kontakt

Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) e.V.

Geschäftsstelle Internationale Altenpolitik, Thomas-Mann-Str. 2–4, 53111 Bonn

Ansprechpartnerin:

Silke Leicht, Telefon: 02 28 / 24 99 93 25, E-Mail: leicht@bagso.de

ANFAHRT

- ▶ Vom Frankfurter Hauptbahnhof die S4/S3 (Richtung Darmstadt) bis Station Konstablerwache fahren (Ankunft Tiefbahnhof).

Oder vom Frankfurter Hbf die U-Bahn U4 und U5 (Richtung Seckbach/Preungesheim) bis Station Konstablerwache fahren.

- ▶ Umsteigen in die Buslinie 30 (Richtung Bad Vilbel) oder in die Straßenbahnlinie 18 (Richtung Gravensteiner Platz) bis Friedberger Warte.
- ▶ Aussteigen an der Friedberger Warte. Rechts von der Haltestelle nach rund 50 Meter Fußweg liegt die Valentin-Senger-Straße 5.

